



WeeklyTrading CO2

Im Fokus: EUA-Dezember-Future

Rückblick

- 1 Indexierte Preisentwicklung Commodities

Ausblick

- 2 Korrelation EUAs vs. Aktien

- 3 Technische Analyse Wochenchart

- 4 Abbildungen Wochenchart

- 5 Technische Analyse Tageschart

- 6 Abbildungen Tagescharts

- 7 Abbildungen Stundenchart

Gesamtfazit

- 8 Management Summary

Chartbook

- 9 Charts und Grafiken zum EUA-Markt



 Erstellungsdatum 07.10.2026

Rückblick

Indexierte Preisentwicklung Commodities seit Kriegsbeginn (27.02.2026)

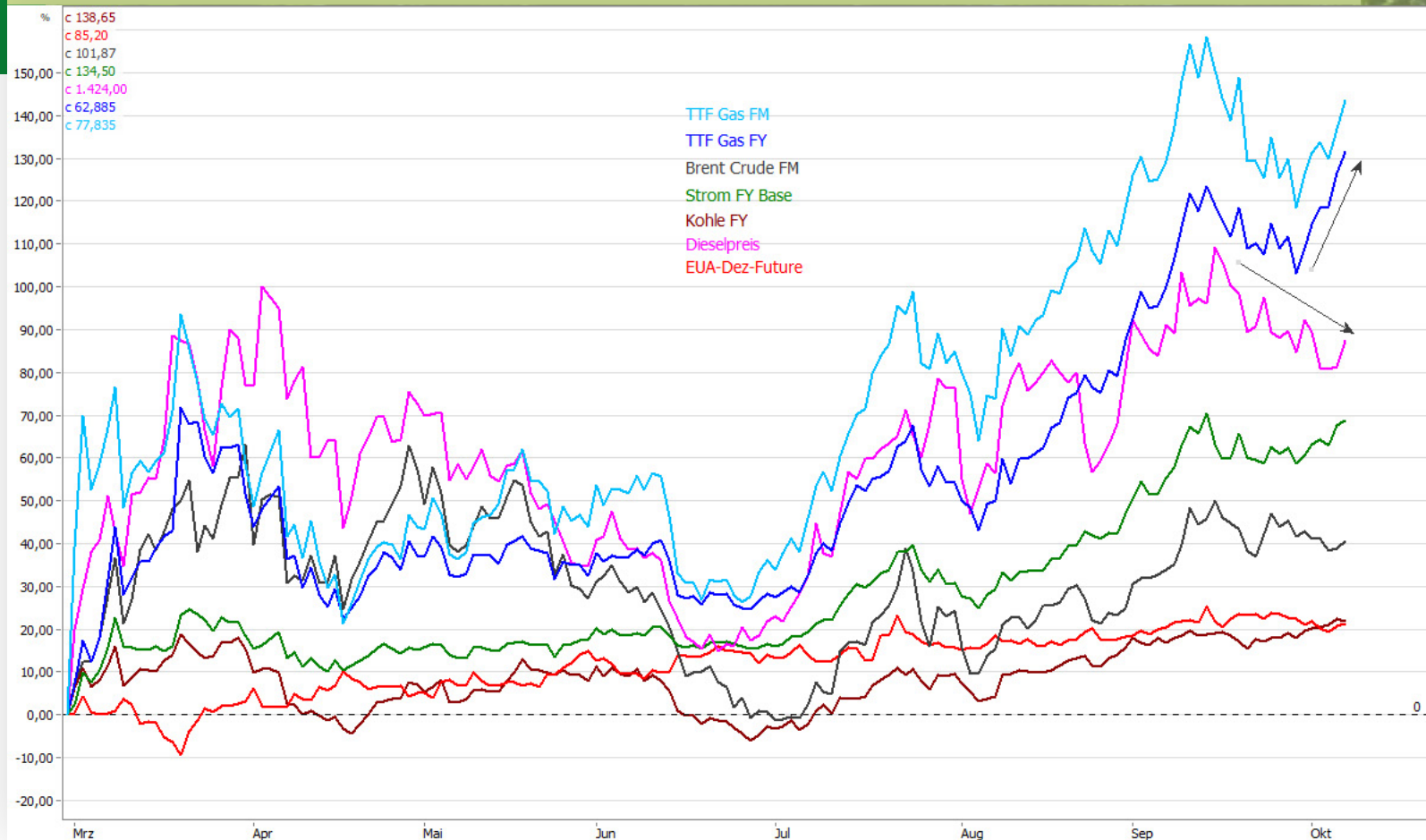


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex | EEX | Deutsche Börse

Chart 1a: Korrelationen der EUAs zu anderen Asset-Klassen

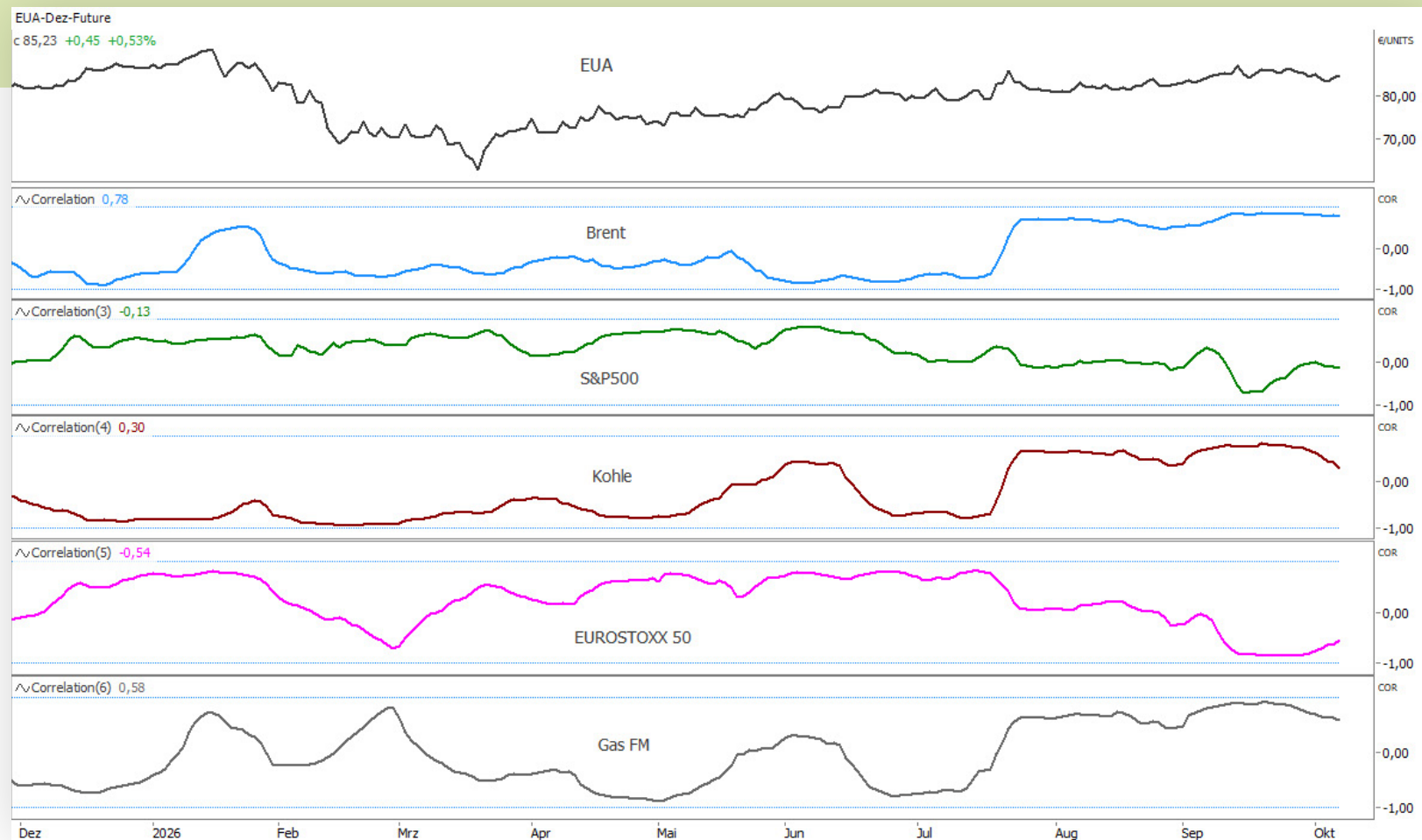


Chart 1b: Korrelation EUAs (linke Skala) und EuroStoxx 50 (rechte Skala)

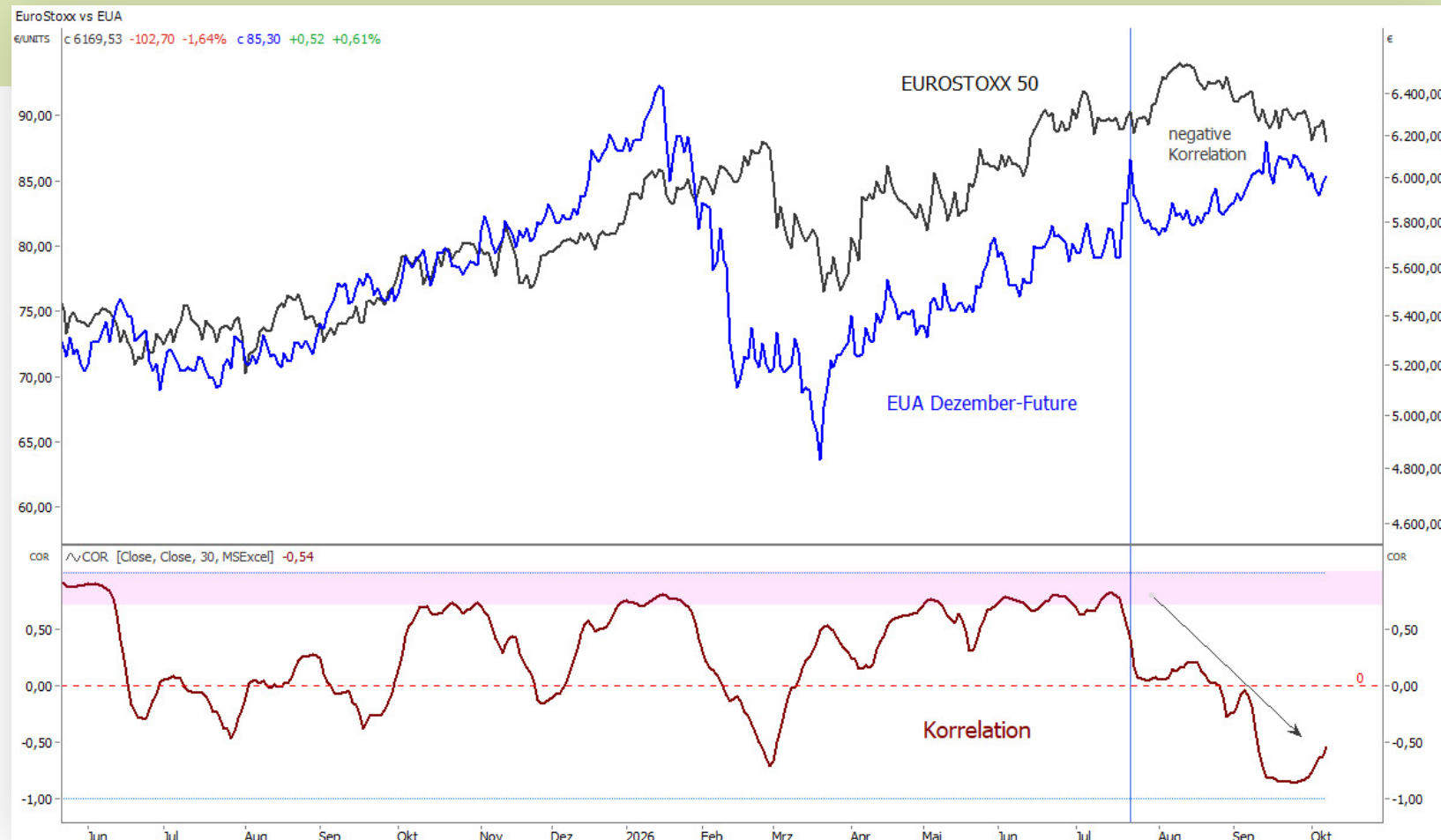


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chart 1c: CoT-Report EUA (ICE Index)

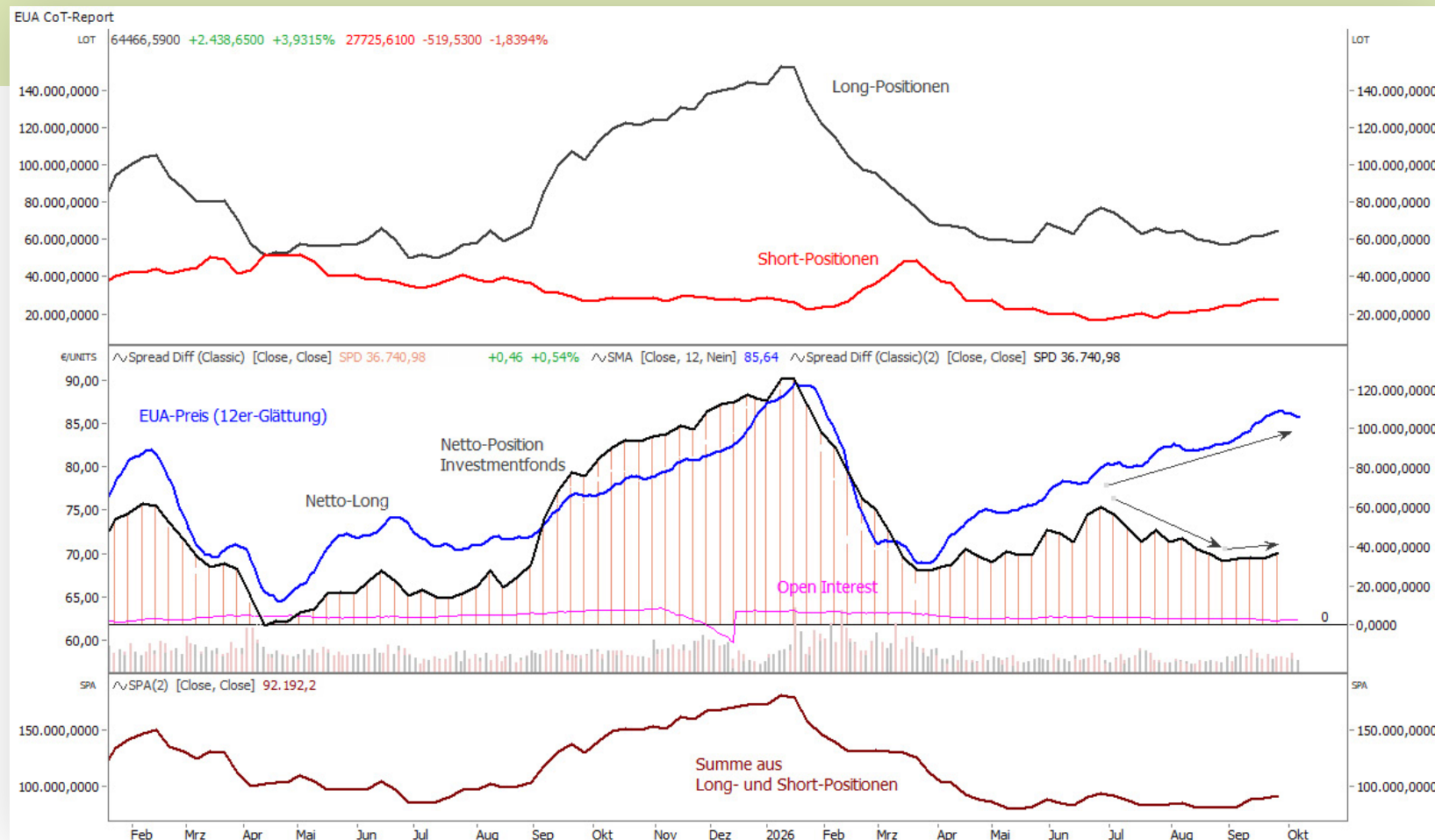


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Index



Interpretation des EUA CoT-Reports von der ICE Endex

+++ Investmentfonds bleiben vorsichtig +++

Der EUA Dez. 26 Future verlor in der Berichtswoche zum 2. Oktober 3,2 Prozent. Die Investmentfonds reduzierten ihre Long-Positionen erstmals nach vier Aufstockungen in Folge und erhöhten zugleich ihre Shorts. Die Netto-Position gab dadurch nach, und zwar um 4,5 Mio. EUA auf 32,2 Mio. EUA. Das entspricht einem Minus von 12,2 Prozent gegenüber der Vorwoche. Der Zuwachs seit Ende August ist damit vollständig abgegeben. Die Netto-Position liegt knapp unter dem damaligen Stand von 32,5 Mio. EUA und auf dem niedrigsten Niveau seit Anfang Mai.

Auf der Long-Seite reduzierten die Fonds ihre Positionen um 2,3 Mio. EUA auf 62,2 Mio. EUA. Der Rückgang von 3,5 Prozent ist der erste seit Ende August. Vom Aufbau um 7,8 Mio. EUA seit damals gaben die Fonds laut aktueller Daten damit knapp 30 Prozent wieder ab. Auf der Short-Seite stockten die Fonds ihre Positionen um 2,2 Mio. EUA auf 29,9 Mio. EUA auf. Der Zuwachs von 8,0 Prozent kehrt

den leichten Rückgang der Vorwoche um und bringt die Shorts auf den höchsten Stand seit der Berichtswoche zum 10. April. Zusammen mit dem Long-Abbau verstärkt das den Rückgang der Netto-Position. Mit 2,2 Mio. EUA bleibt der Aufbau aber überschaubar.

Unsere Einschätzung: Die Fonds fahren laut aktueller Daten ihr Engagement zurück, ohne eine neue Richtung einzuschlagen. Mit 32,2 Mio. EUA liegt die Netto-Long-Position rund 74 Prozent unter dem Jahreshoch von 125,6 Mio. EUA Mitte Januar. Neue Impulse liefert die Positionierung nicht. Solange die Reformen im EU-Emissionshandel nicht konkreter werden, dürften die Fonds eher abwartend bleiben.

ICE Endex CoT-Report EUA (Werte in Lots 1 Lot = 1.000 EUAs)	02.10.2026	25.09.2026	Rate of Change	change
Investment Firms of Credit Institutions				
Total Long	155.181	183.564	-15,5%	-28.383
Total Short	477.062	490.506	-2,7%	-13.444
Net Position	-321.881	-306.942	4,9%	-14.939
Investment Funds				
Total Long	62.183	64.467	-3,5%	-2.283
Total Short	29.940	27.726	8,0%	2.215
Net Position	32.243	36.741	-12,2%	-4.498
Other Financial Institutions				
Total Long	2.072	2.121	-2,3%	-49
Total Short	259	335	-22,7%	-76
Net Position	1.813	1.786	1,5%	27
Commercial Undertakings				
Total Long	296.972	293.981	1,0%	2.991
Total Short	61.605	76.859	-19,8%	-15.254
Net Position	235.367	217.122	8,4%	18.245
Operators with Compliance				
Total Long	64.955	66.383	-2,2%	-1.429
Total Short	12.451	15.080		-2.629
Net Position	52.504	51.303	2,3%	1.200
Total Long	581.363	610.516	-4,8%	-29.153
Total Short	581.317	610.506	-4,8%	-29.189



Technische Analyse EUA-Dez-Future: Ichimoku Kinko Hyo (Seite 15)



Widerstände (Chart 2b)

100,0 €/tCO₂ (psychologisches Level)
93,80 €/tCO₂ (Jahreshoch)
90,00 €/tCO₂ (psychologisches Level)
88,53 €/tCO₂ (Trendhoch)
86,83 €/tCO₂ (kurzfr. Abwärtstrend)



Unterstützungen (Chart 2b)

82,35 €/tCO₂ (Wochentief KW 41)
80,00 €/tCO₂ (psychologisches Level)
76,92 €/tCO₂ (Tief High-Wave-Candle)
76,28 €/tCO₂ (100-Wochen-Linie)
75,60 €/tCO₂ (Tief Welle 4)
72,43 €/tCO₂ (Tief der Welle 2)
70,00 €/tCO₂ (psychologisches Level)
63,07 €/tCO₂ (Startpunkt Aufwärtstrend)

+++ Ichimoku-Kinko-Hyo dreht im Stundenchart wieder auf bullish +++

Chartbook A auf [Seite 15](#): Heute wollen wir uns mit besonderen Methoden der Technischen Analyse beschäftigen, mit Ichimoku Kinko Hyo. Diese Analysemethode verbindet Trendrichtung, Momentum sowie dynamische Unterstützungen und Widerstände in einem Chart. Herzstück ist die Kumo, eine aus zwei Linien gebildete Wolke, die um 26 Perioden nach vorne versetzt dargestellt wird. Kurse oberhalb der Wolke sprechen für ein bullisches Umfeld, darunter für ein bearishes. Innerhalb der Wolke ist die Lage weniger eindeutig. Ergänzend zeigen Tenkan und Kijun kurzfristige und mittelfristige Gleichgewichtsniveaus. Im **Wochenchart oben rechts** bleibt das Bild des EUA-Dezember-Futures konstruktiv. Die Notierung bei 85,53 Euro/t CO₂ liegt oberhalb der Wolke. Auch Tenkan bei 84,75 Euro/t CO₂ und Kijun bei 80,06 Euro/t CO₂ werden übertroffen. Damit bleibt die langfristige bis mittelfristige Aufwärtsstruktur erhalten. Der jüngste Rücksetzer hat dieses übergeordnete Signal bislang nicht entkräftet. Der **IKH-Tageschart unten links** bestätigt die positive Grundausrichtung. Nach dem jüngsten Kursrutsch wurde die Notierung rasch aufgefangen, die Wolke wurde von oben getestet und hat gehalten. Mit 85,53 Euro/t CO₂ werden zudem Tenkan bei 85,05 Euro/t CO₂ und Kijun bei 85,44 Euro/t CO₂ zuletzt wieder überschritten. Besonders die Rückeroberung dieser beiden Linien verbessert die Ausgangslage für eine Fortsetzung der Erholung. Ein

Rebreak von Tenkan über Kijun würde das Signal festigen. Die deutlichste Veränderung zeigt der **Stundenchart unten rechts**. Nach der vorherigen Abwärtsphase wurde die Wolke am Dienstag zurückerobert. Damit dreht diese Zeitebene wieder auf bullish und nähert sich der positiven Ausrichtung der größeren Zeitfenster an. Parallel färbt sich die vorauslaufende Wolke am rechten Rand grün. Technisch entsteht diese Farbe durch die Lage der beiden Wolkenlinien zueinander, nicht allein durch den Kursausbruch. Die projizierte Wolkenzone zwischen etwa 84,30 und 84,55 Euro/t CO₂ bildet eine künftige Orientierung für Rücksetzer. Entscheidend bleibt zunächst, dass die aktuelle Wolke bei Rückläufen weiter trägt. Eine schnelle Rückkehr darunter würde das kurzfristige Kaufsignal abschwächen. Insgesamt verbessert die Übereinstimmung der drei Zeitebenen die bullische Ausgangslage.

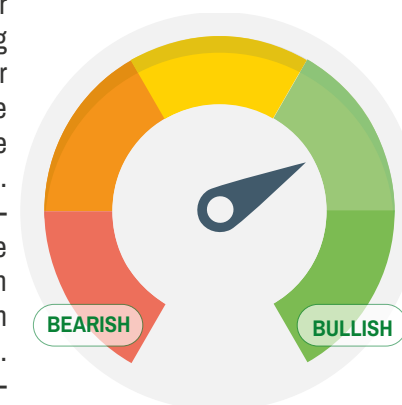


Chart 2a: EUA-Dezember-Future - Wochen-Liniendiagramm (rollierend, ICE Index)

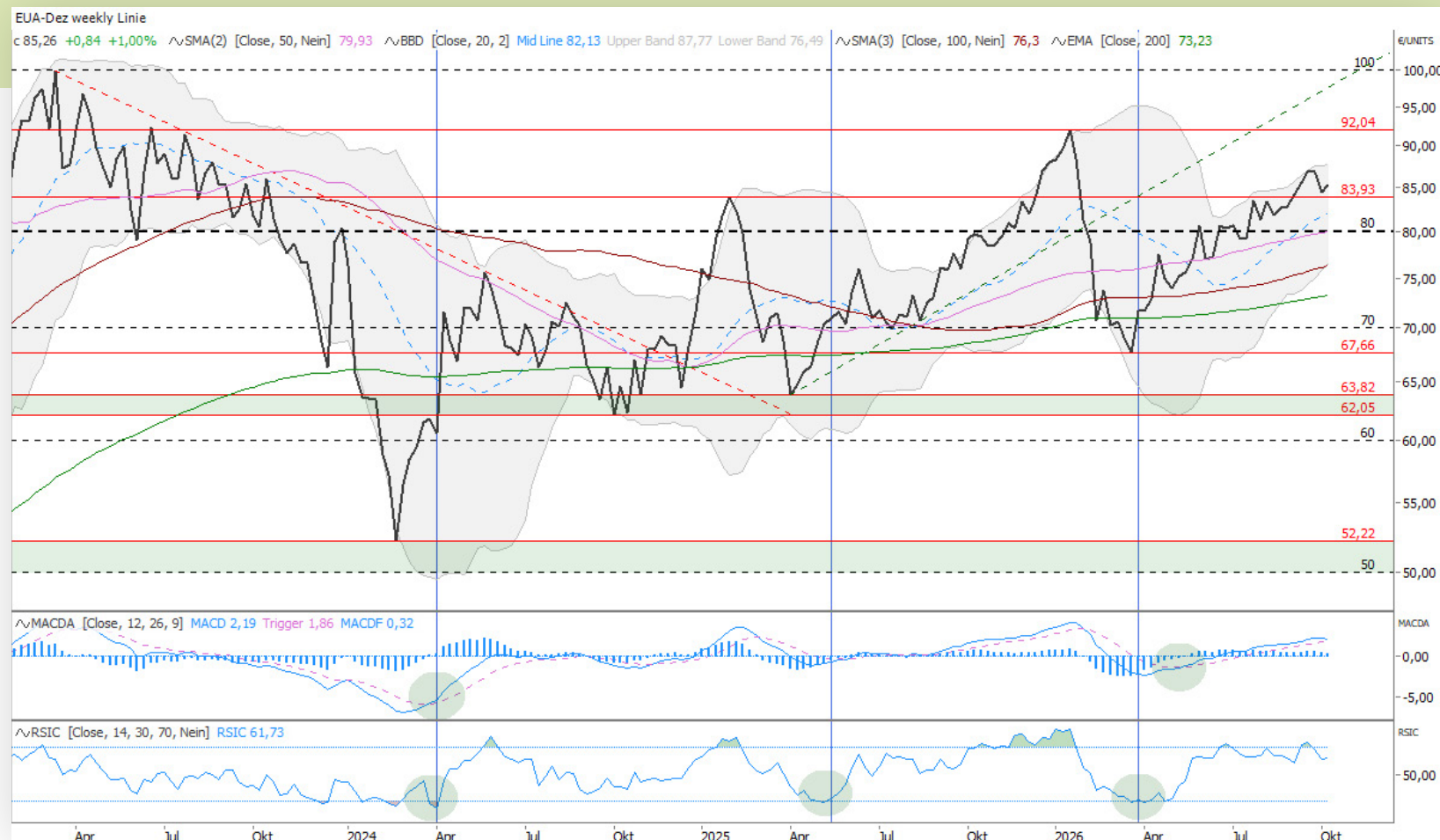


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chart 2b: EUA-Dezember-Future - Wochen-Candlestick-Chart (rollierend, Index)

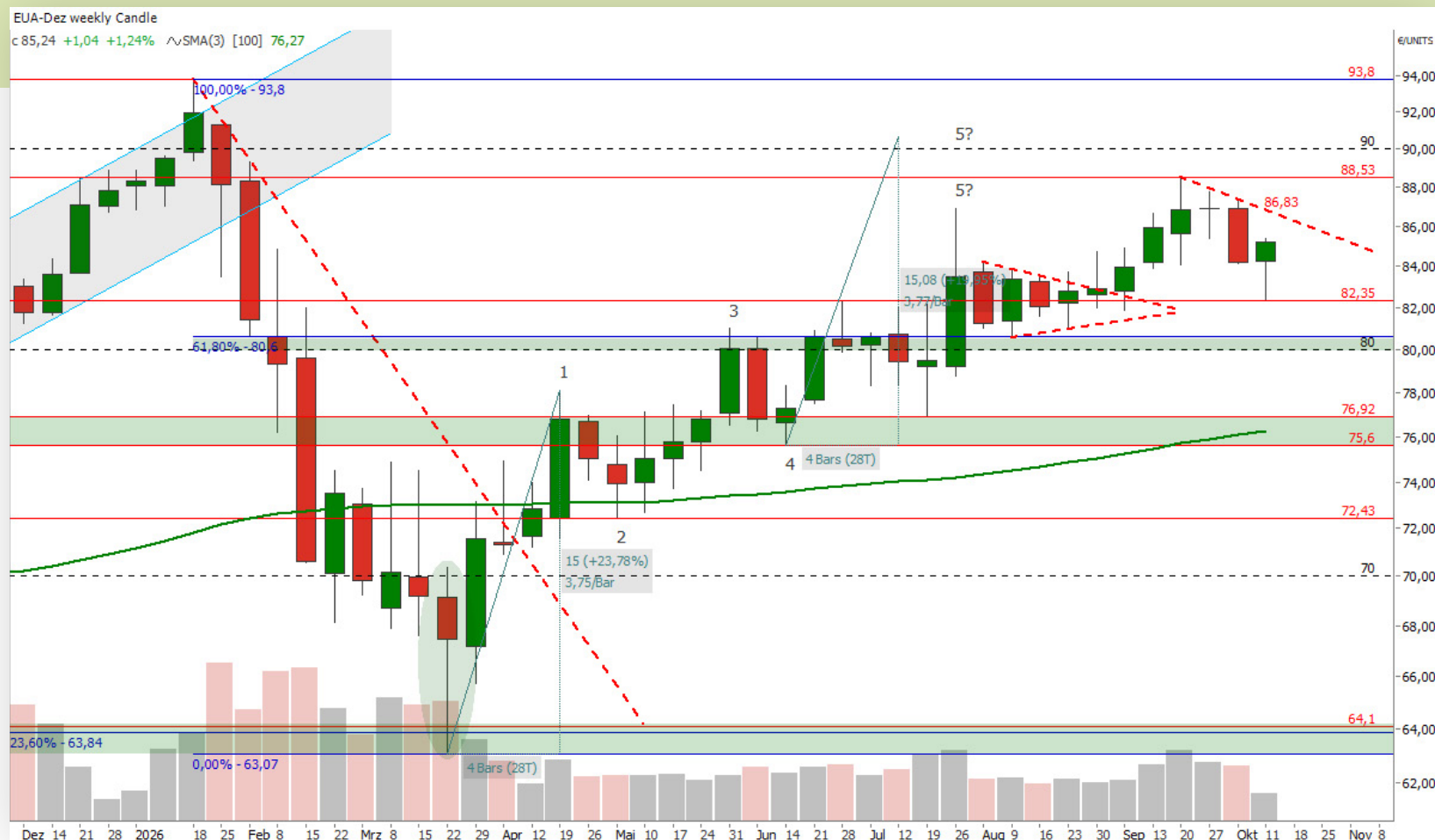


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex



Technische Analyse EUA-Dezember-Future: Tageschart (kurzfristig)



Widerstände (Chart 3a)

90,00 €/tCO₂ (psychologisches Level)
88,53 €/tCO₂ (Trendhoch)
87,89 €/tCO₂ (oberes Bollinger Band)
87,75 €/tCO₂ (Widerstandszone)
87,06 €/tCO₂ (kurzfr. Korrekturtrend)
85,83 €/tCO₂ (mittleres Bollinger Band)



Unterstützungen (Chart 3a)

84,62 €/tCO₂ (Unterkante Trendkanal)
84,00 €/tCO₂ (50-Tage-Linie)
83,76 €/tCO₂ (unteres Bollinger Band)
82,35 €/tCO₂ (Hammer-Tief)
81,00 €/tCO₂ (Reaktionstief)
80,00 €/tCO₂ (psychologisches Level)
79,99 €/tCO₂ (200-Tage-EMA)

+++ Nach bullishem Hammer schnelle Rückeroberung des Trendkanals +++

Rückblick

Der EUA-Dezember-Future hat nach dem Septemberhoch bei 88,53 Euro/t CO₂ eine Korrektur durchlaufen. Der starke Kursrutsch zu Beginn dieser Woche führte zeitweise unter die Untergrenze des blauen Aufwärtstrendkanals und die 50-Tage-Linie (starker Kumulationssupport). Die tieferen Notierungen wurden jedoch unmittelbar wieder gekauft. Dadurch entstand am Montag ein bullischer Hammer mit ausgeprägtem unteren Schatten, der die Zurückweisung niedrigerer Preise dokumentiert. Gestern bestätigten Anschlusskäufe und die Rückeroberung des Aufwärtstrendkanals dessen positive Aussage. Der zwischenzeitliche Trendbruch erwies sich damit als Fehlausbruch. Zum Schlusskurs am Mittwoch notiert der Kontrakt bei 85,53 Euro/t CO₂, ein Plus von 0,9 Prozent gegenüber dem Schlusskurs vom Dienstag. Die horizontale Marke bei 84,24 Euro/t CO₂ und die 50-Tage-Linie bei 84 Euro/t CO₂ wurden zurückerobert und liegen wieder unterhalb des EUA-Kurses.

Ausblick

Der bestätigte bullische Hammer lässt eine Fortsetzung der Erholung wahrscheinlich erscheinen. Das mittlere Bollinger-Band bei 85,82 Euro/t CO₂ stellt die nächste Hürde dar. Ein Tagesschluss darüber würde die Stabilisierung stärken. Anschließend rückt der kurzfristige rote bei 87,06 Euro/t CO₂ ins Visier der EUA-Tra-

der. Darüber bildet die Zone zwischen 87,75 und 88,53 Euro/t CO₂ den nächsten hartnäckigen Widerstand, verstärkt durch das obere Bollinger-Band bei 87,89 Euro/t CO₂. Erst oberhalb dieser Hürde eröffnet sich weiteres Potenzial Richtung psychologischer 90-Euro-Marke. Die Indikatoren bestätigen die Erholung bislang nur teilweise. Der RSI steigt auf 48,21, bleibt aber unter seiner neutralen Mittellinie. Der MACD notiert mit 0,18 unter seiner Signallinie bei 0,48. Dabei hat sich das negative Histogramm zuletzt stetig verbessert und dokumentiert nachlassendes Abwärtsmomentum. Ein MACD-Kaufsignal steht jedoch noch aus. Bei

Rücksetzern sollten Kanalbegrenzung und 50-Tage-Linie halten. Ein erneuter Rückfall darunter würde die Rückeroberung infrage stellen. Unterhalb des Hammertiefs bei 82,35 Euro/t CO₂ wäre das Umkehrsignal entkräftet. Dann rückt die Kumulationsunterstützung zwischen 81 und 80 Euro/t CO₂ in den Fokus, verstärkt durch den steigenden 200-Tage-EMA bei 80,5 Euro/t CO₂.

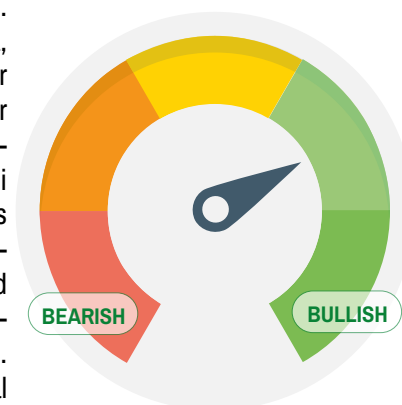


Chart 3a: EUA-Dezember-Future - Tages-Candlestick-Chart (nicht rollierend)

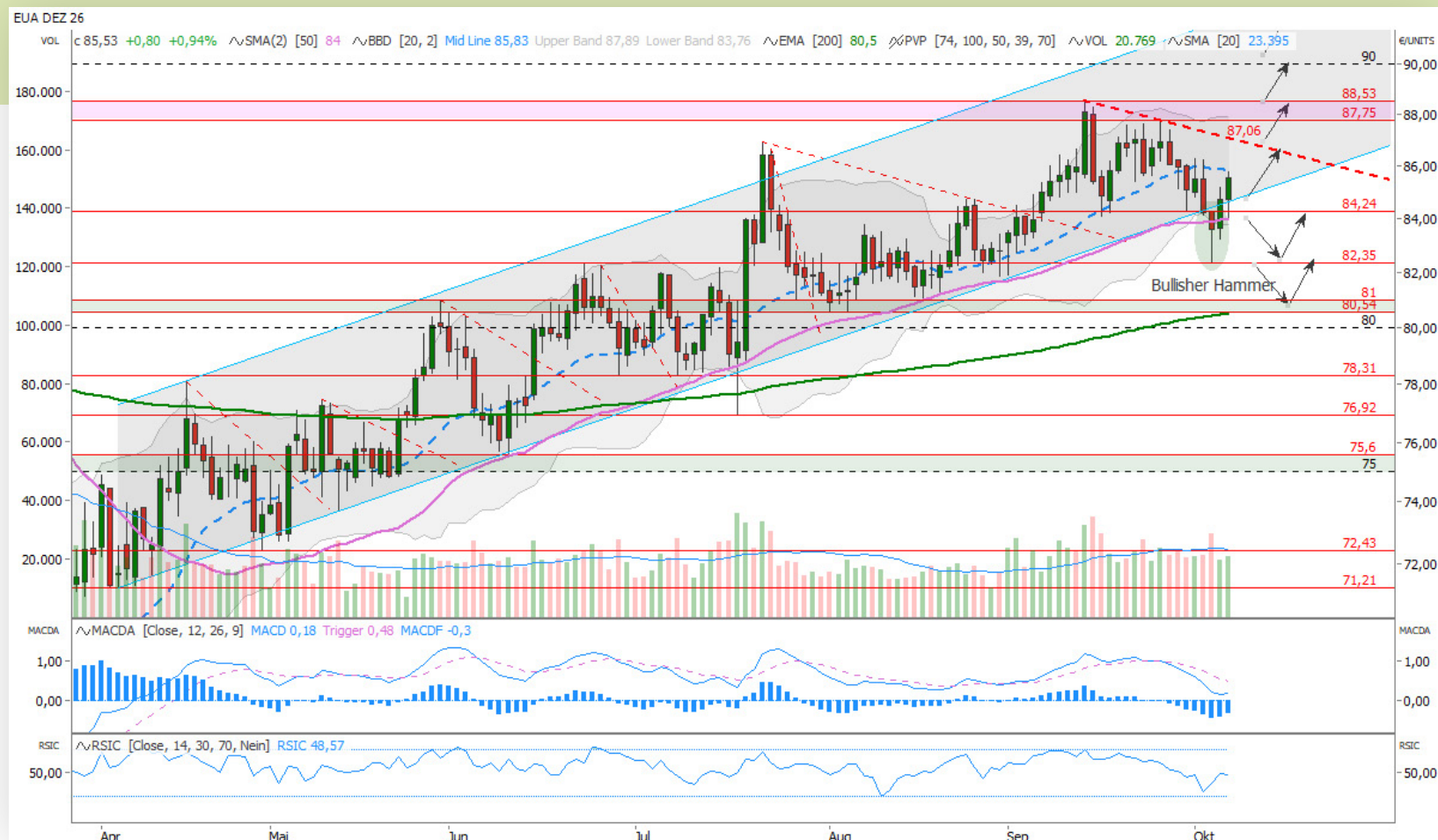


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chart 3b: EUA-Dezember-Future im Tages-Linienchart (daily)

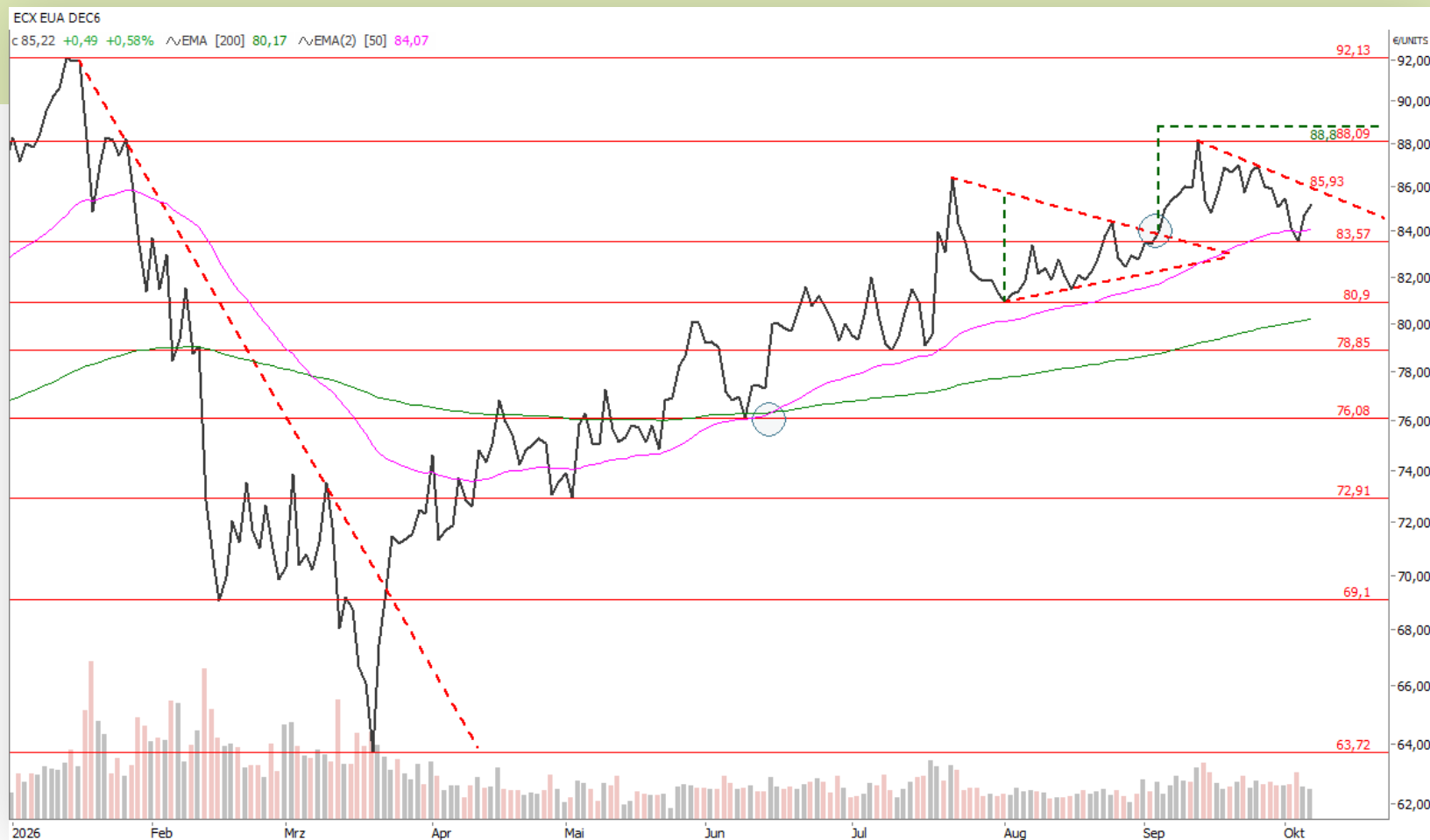


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

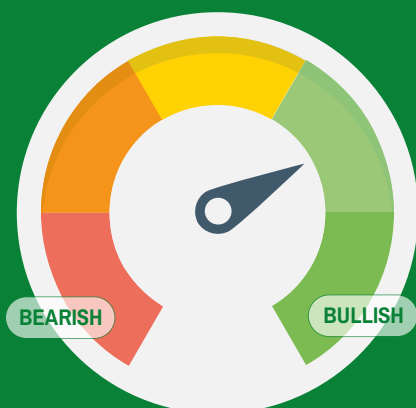
Chart 4: EUA Dez.26 Future - Stundenchart (nicht rollierend)



Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Index

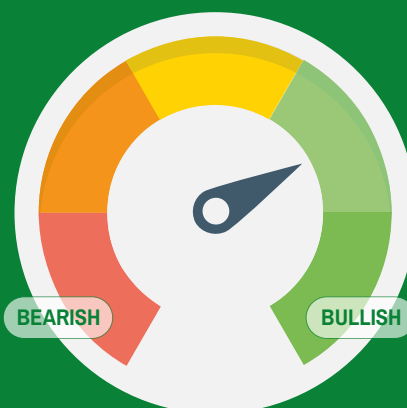


Management Summary (Beschaffung / Trading)



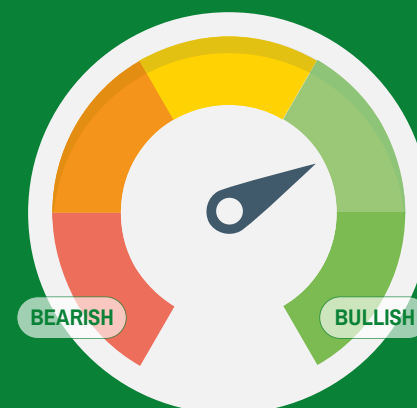
Langfristchart (langfristig)

Monatschart 1d: Der langfristige technische Gesamteindruck bleibt konstruktiv. Die bullische Hammerformation zu Jahresbeginn hat sich als belastbares Umkehrsignal erwiesen, während der Markt anschließend deutlich zulegen konnte. Zwar weist die High-Wave-Candle aus Juli auf ein nachlassendes Aufwärtsmomentum und eine mögliche Konsolidierungsphase hin, ein belastbares Verkaufssignal liegt jedoch nicht vor. Entscheidend bleibt, dass der Future oberhalb der steigenden 12-Monats-SMA notiert und höhere Hochs sowie höhere Tiefs ausbildet. Damit überwiegen weiterhin die Chancen auf eine Fortsetzung des Trends bis in die Zone von 93,80 bis 100 Euro/t CO2.



Wochenchart (mittelfristig)

Wochenchart 2b: Weiterhin gehen wir davon aus, dass sich die EUAs in der fünften Welle eines Elliott-Wellenzyklus und damit in der letzten Impulsphase des Trends befinden. Eine Fortsetzung des mittelfristigen Aufwärtstrends erscheint somit weiterhin wahrscheinlich. Unser vor zwei Wochen formuliertes mittelfristiges Kursziel von 87 bis 90 Euro/t CO2 hat der Markt letzte Woche mit einem Hoch bei 88,53 Euro/t CO2 abgearbeitet, nachdem der Future die Wimpelformation bullisch aufgelöst und über dem Februarhoch 2025 bei 84,5 Euro/t CO2 geschlossen hat. Die 90-Euro-Marke ist nun nicht mehr weit entfernt. In Rohstoffmärkten fällt die fünfte Welle erfahrungsgemäß ausgeprägter aus (Extension der Welle 5).



Tages-/Stundenchart (kurzfristig)

Tageschart 3a: Die Folge höherer Hochs und höherer Tiefs ist intakt, und der Kurs bewegt sich weiterhin im grünen Aufwärtstrendkanal. Solange dessen Untergrenze hält, können Rücksetzer im Rahmen einer „Buy the Dip“-Strategie erneut Käufer anziehen. Ein Anstieg über 88,53 Euro/t CO2 würde das positive Szenario stärken und den Weg zum Widerstand bei 90 Euro/t CO2 öffnen. Darüber rücken das Januar-Hoch bei 93,80 Euro/t CO2 als Zwischenziel und schließlich die zentrale psychologische Hürde von 100 Euro/t CO2 in den Fokus. Um dieses Szenario nicht zu gefährden, sollte bei Rücksetzern die Polaritätswechselzone bei 84,72 Euro/t CO2 mitsamt mittlerem Bollinger-Band bei 85 Euro/t CO2 halten.

Besuchen Sie uns auch hier:



enerchase.de



research@enerchase.de



enerchase-akademie.de



[EnerChase GmbH & Co. KG](#)

Chartbook A: EUA-Dezember-Future im Wolkenchart (Ichimoku Kinko Hyo) [Zur Analyse](#)

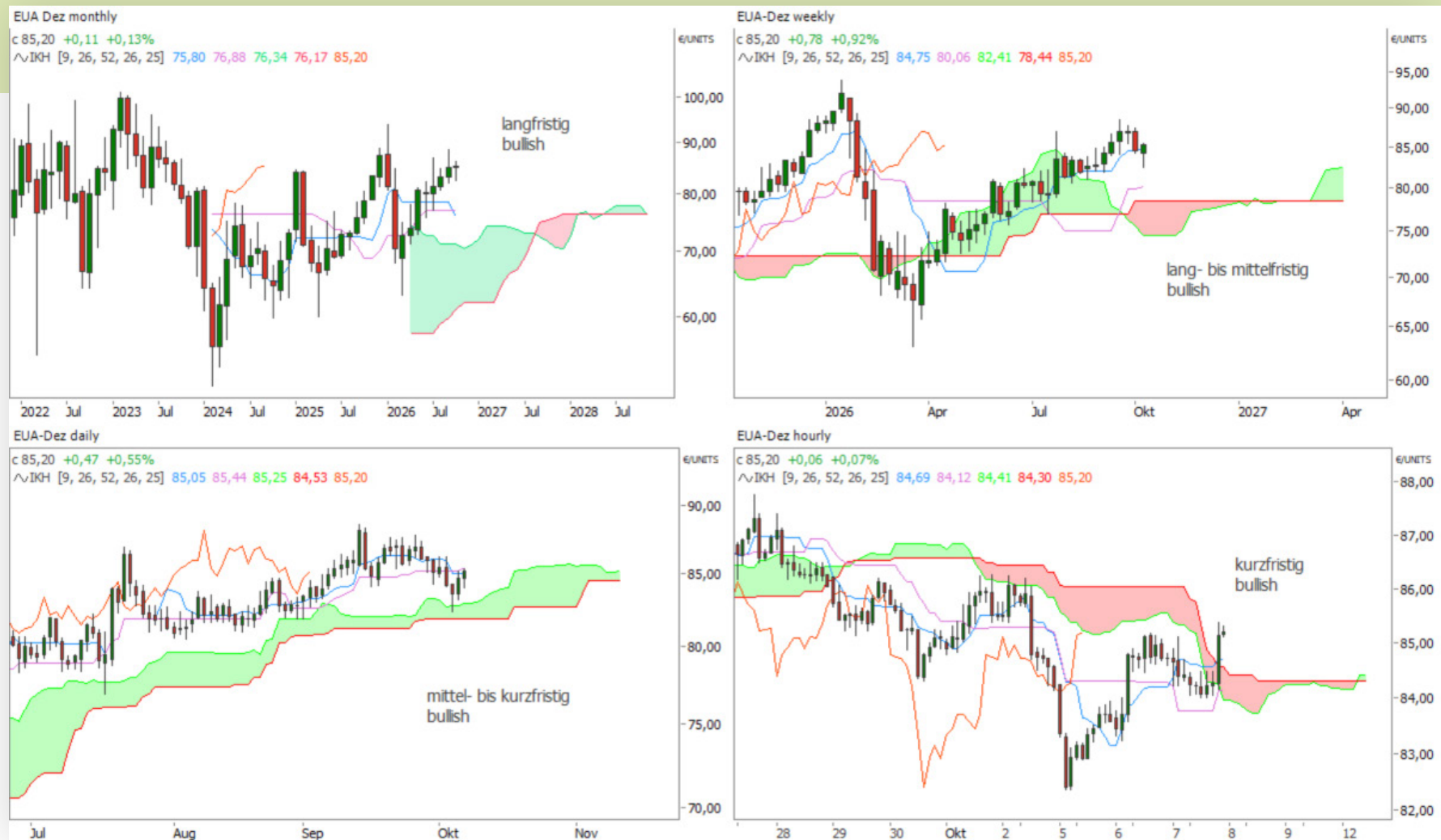
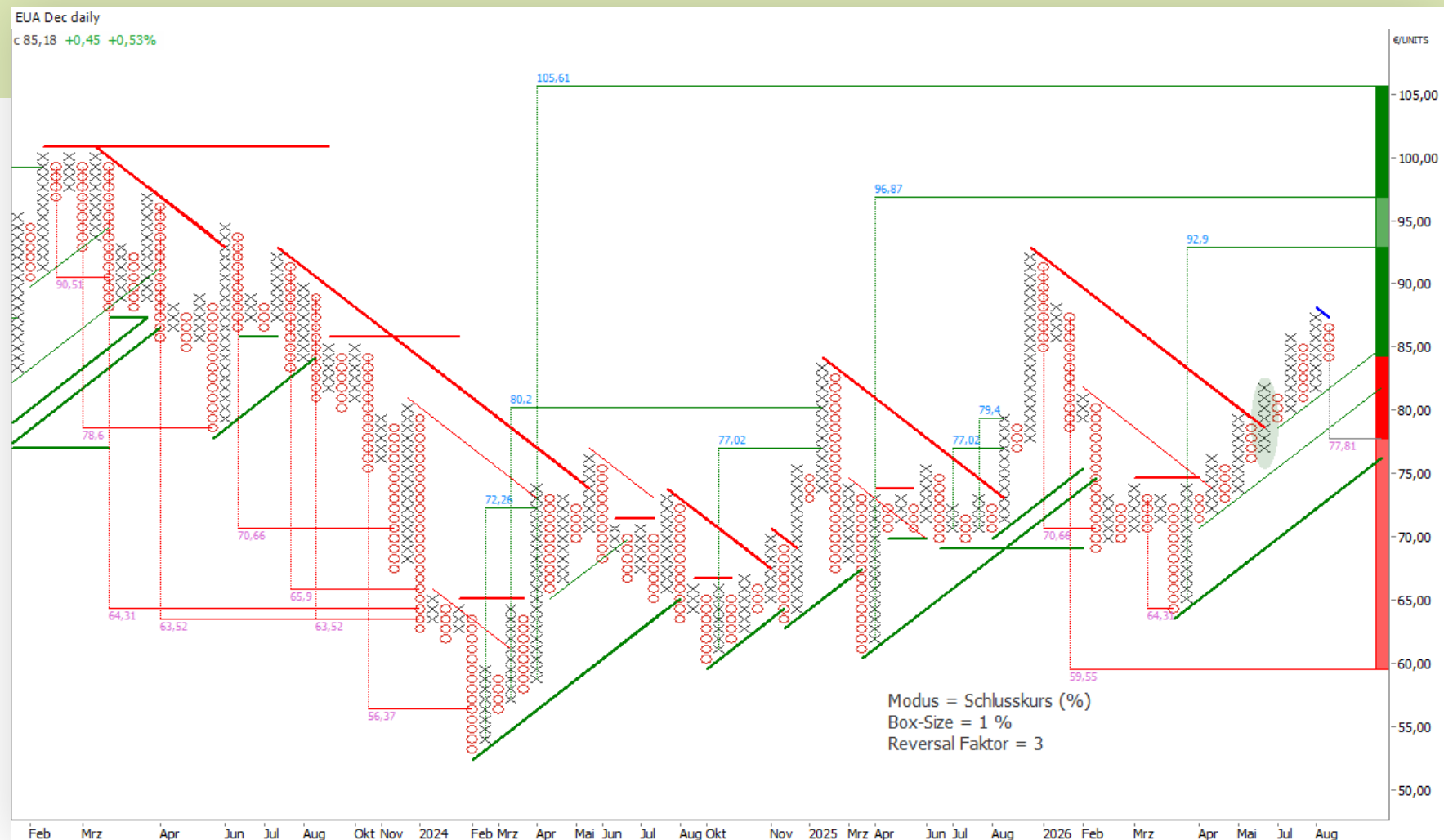


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chartbook B: EUA-Dezember-Future im Point & Figure Chart



Chartbook C: Korrelation TTF Gas Spot und EUA-Dez-Future (hourly)

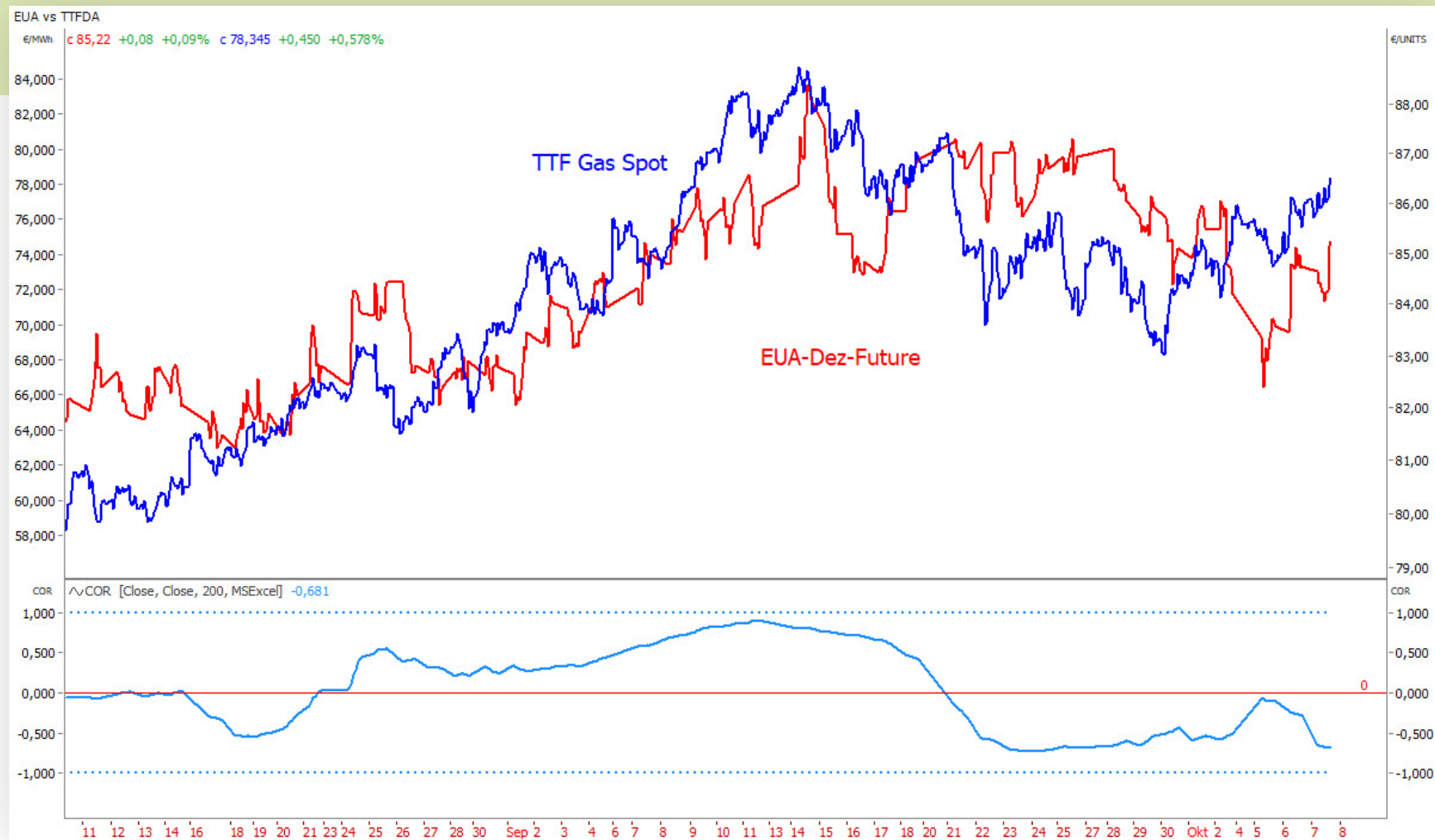
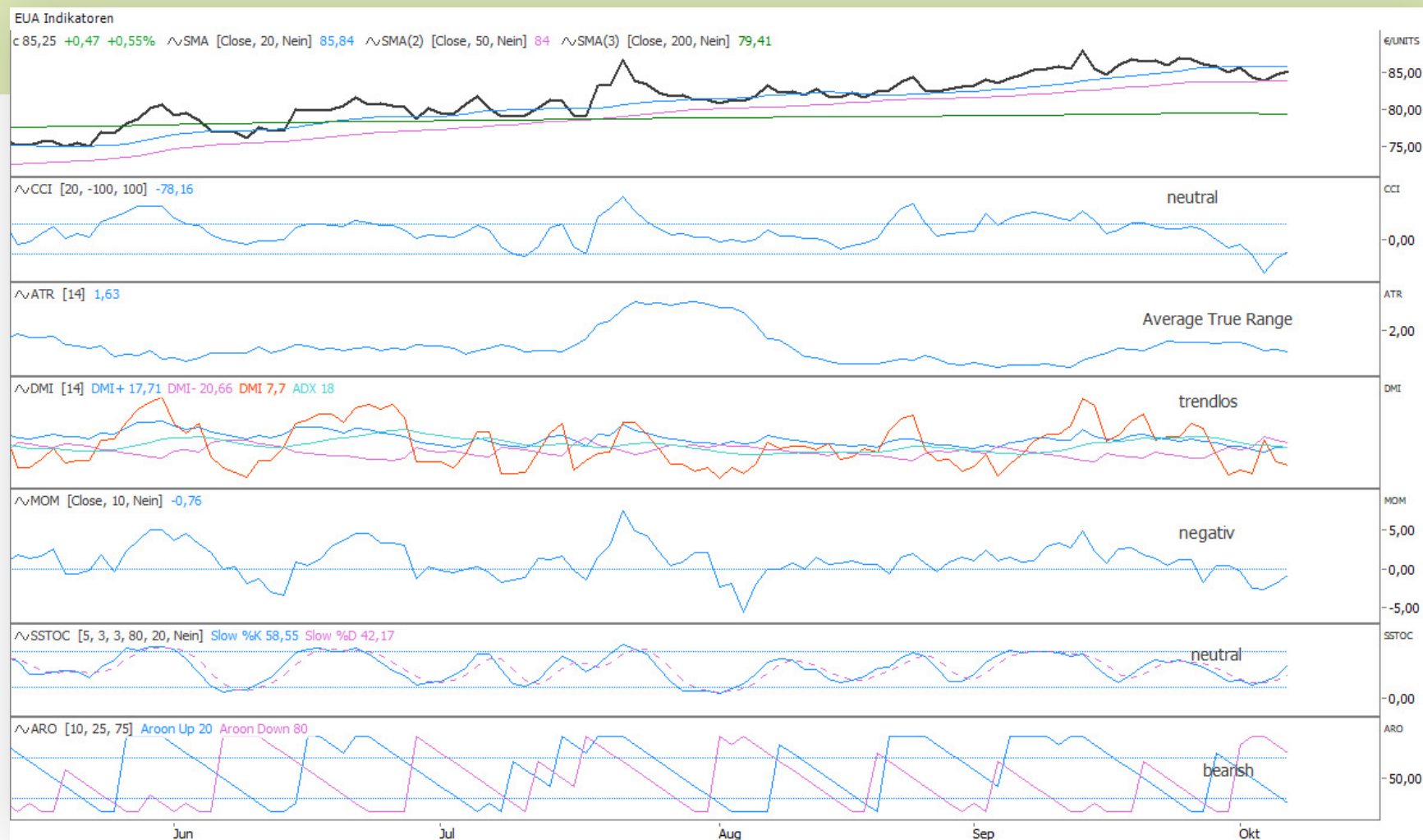


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Index

Chartbook D: Indikatoren-Konstellation EUA-Dez-Future (daily)



Chartbook E: EUAs mit V-Formation und inverser SKS (daily)

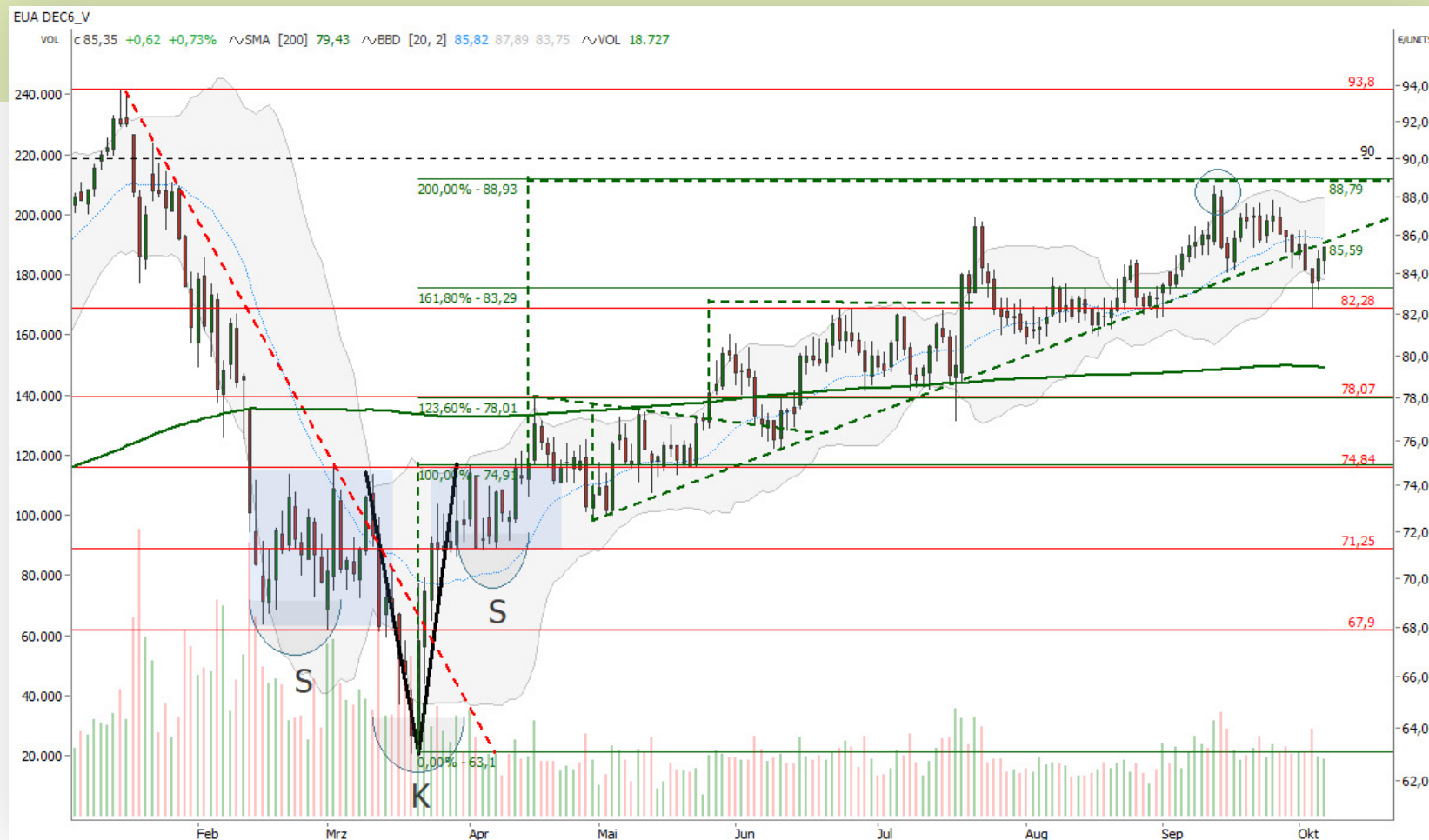


Chart: Tradesignal

Chartbook F: EUAs vs. UKA (europäische vs. britische Emissionsrechte)

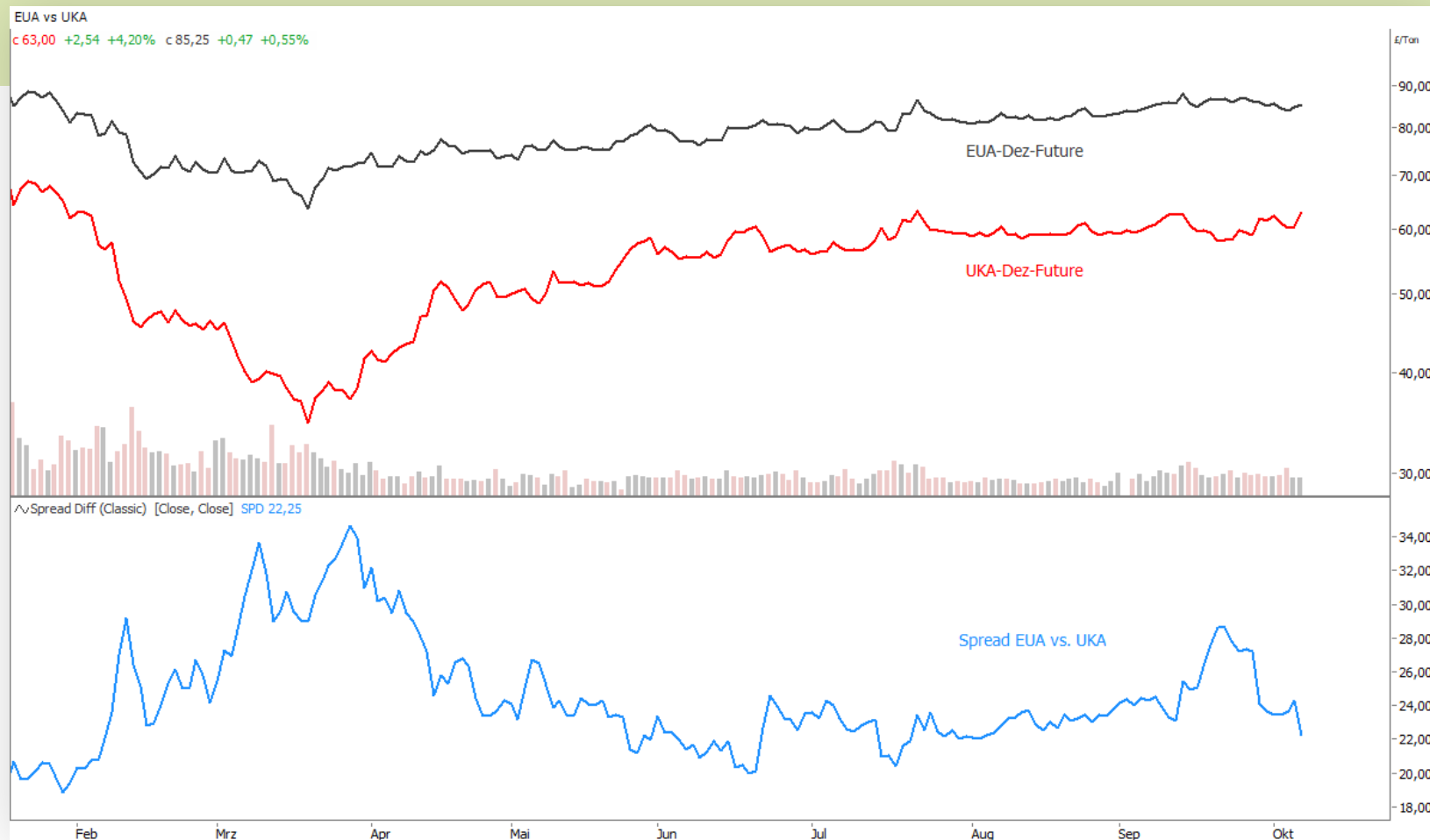


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Index

Chartbook G: EUA-Futures-Curve (ICE Index)

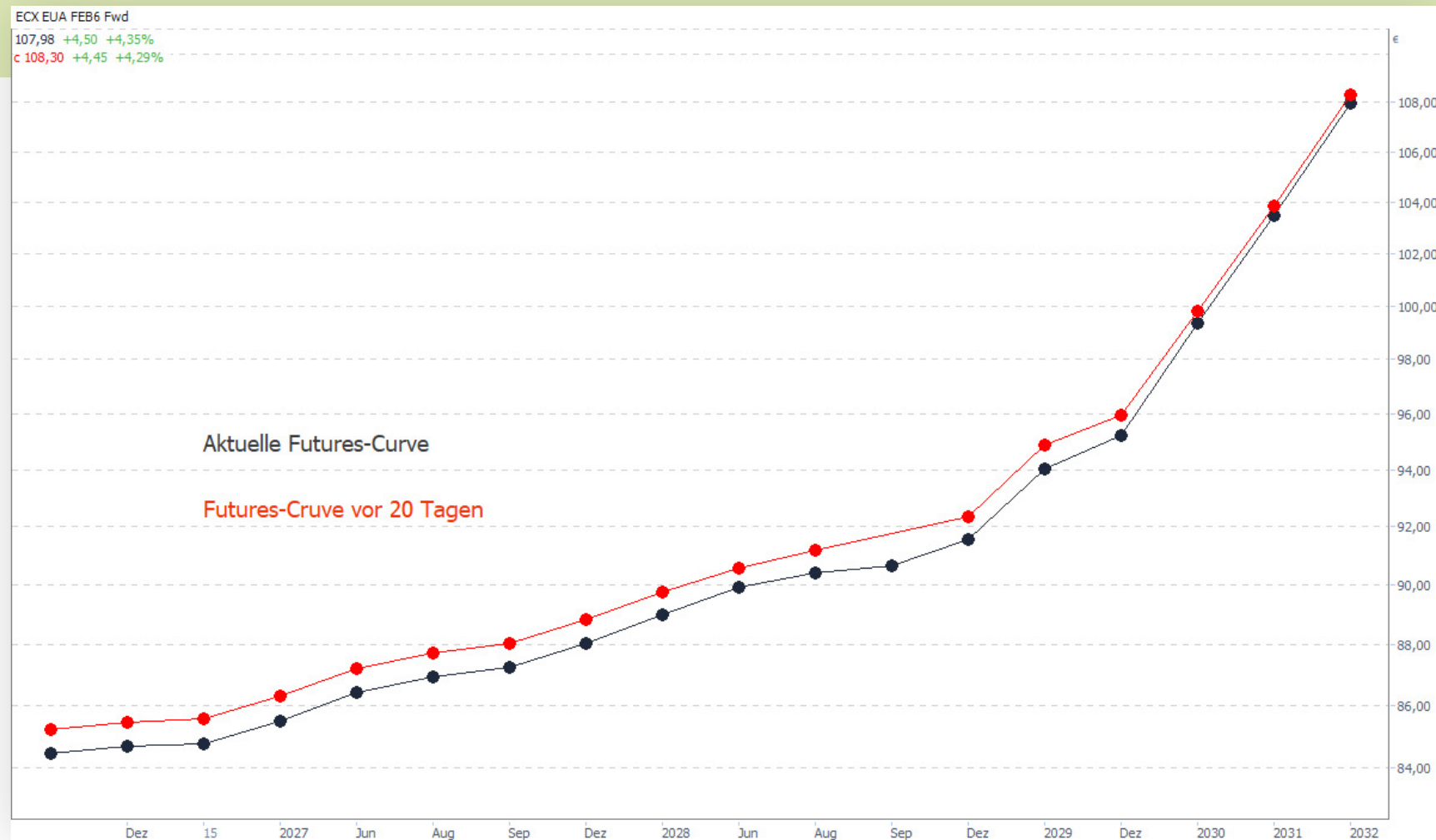


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chartbook H: EUA-Auktions-Preis / EUA-Spotmarkt / EUA-Dez-Future



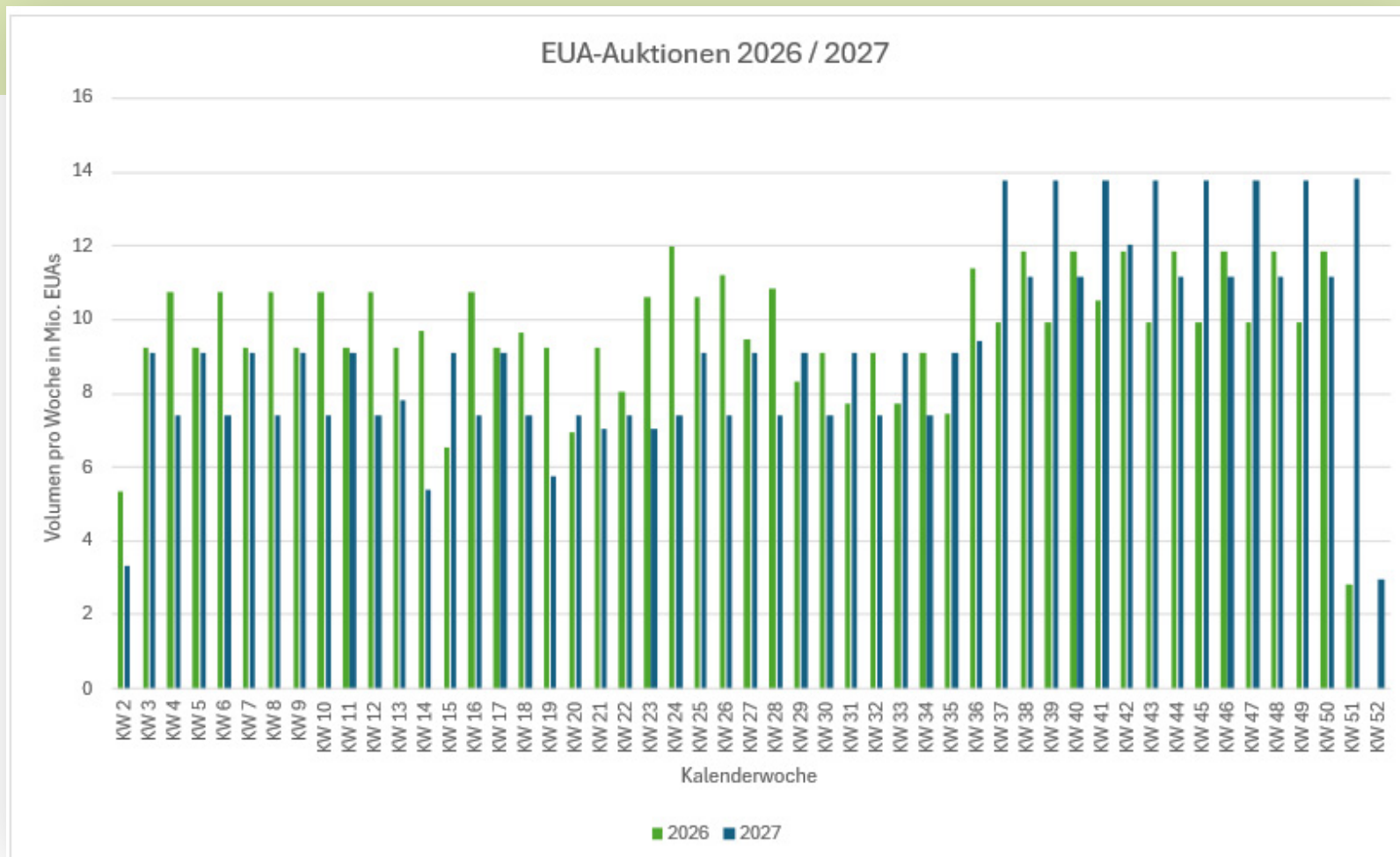
Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Index

Chartbook I: Seasonality-Heatmap des EUA Dezember Futures

EUA-Dezember-Future												
EUA	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
2025	15,0%	-15,4%	-4,3%	-2,1%	5,8%	-2,1%	5,4%	0,5%	3,7%	3,7%	6,0%	4,9%
2024	-20,2%	-12,7%	10,4%	10,9%	8,1%	-9,0%	2,6%	1,6%	-6,7%	-1,5%	5,9%	6,7%
2023	10,8%	7,3%	-7,9%	-5,0%	-7,2%	10,0%	-2,7%	-1,1%	-4,8%	-3,2%	-10,4%	13,5%
2019	-10,8%	-2,7%	-0,7%	22,1%	-7,0%	7,4%	6,5%	-5,9%	-6,1%	3,6%	-1,5%	-2,3%
2018	13,5%	8,8%	31,5%	2,3%	9,7%	0,5%	16,1%	21,2%	0,6%	-22,9%	25,3%	22,0%
2017	-18,4%	-2,2%	-10,5%	-2,6%	9,0%	1,0%	4,0%	13,6%	19,0%	4,2%	2,2%	8,6%
2016	-26,8%	-17,5%	4,2%	18,4%	-1,3%	-26,7%	-0,9%	0,9%	11,0%	19,0%	-22,4%	43,5%
2015	-2,6%	0,0%	-2,5%	6,6%	-0,9%	1,4%	5,6%	2,5%	0,9%	6,0%	-0,7%	-3,4%
AVG	-5,0%	-4,3%	2,5%	6,3%	2,0%	-2,2%	4,6%	4,2%	2,2%	1,1%	0,6%	11,7%

Chart: Eigene Darstellung | Daten: ICE Data Services | Quelle: ICE Endex

Chartbook J: EUA-Auktionskalender 2026 / 2027 (Anpassung am 31.07.2026)



Risikohinweis

Die genannten Stoppsmarken und Kursziele sind als Orientierungspunkte und Anlaufzonen zu verstehen und hängen maßgeblich vom eigenen Risiko- und Moneymanagement ab. Bitte achten Sie auf die genannten Unterstützungen und Widerstände, sie können entscheidende Marken für die weitere Kursentwicklung darstellen. Setzen Sie zudem bei Ihren Handelsaktivitäten selbständig Ihren Stopp in Abhängigkeit von Ihrer Positionsgröße und Ihres zur Verfügung stehenden Risikokapitals!

Charts erstellt mit Tradesignal®.

Tradesignal® ist eine eingetragene Marke der Trayport GmbH. Nicht autorisierte Nutzung oder Missbrauch ist ausdrücklich verboten. Daten von ICE Data Services.

Zeitliche Orientierung:

langfristig > 1 Monat
mittelfristig > 1 Woche bis 4 Wochen
kurzfristig < 1 Woche, wenige Stunden

Rechtliche Hinweise

Autor: Stefan Küster

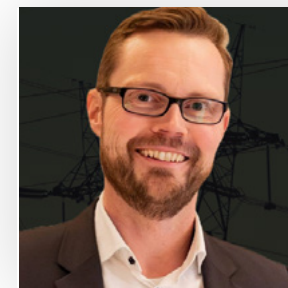
Datum: Erstellt am 07.10.2026

Verantwortlich: Diese Analyse wurde von der EnerChase GmbH & Co. KG (im Folgenden „EnerChase“) produziert.

Mögliche Interessenkonflikte: Mitarbeiter oder Gesellschafter, verbundene Unternehmen oder Beratungskunden der EnerChase GmbH & Co. KG könnten zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Analyse in den besprochenen Derivaten oder Basiswerten investiert sein.

Keine Anlageberatung: Die Inhalte unserer Analysen dienen lediglich der Information und stellen keine individuelle Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Energie oder Derivaten dar.

Haftungsausschluss: Die EnerChase übernimmt in jedem Fall weder eine Haftung für Ungenauigkeiten, Fehler oder Verzögerungen noch für fehlende Informationen oder deren fehlerhafte Übermittlung. Handlungen oder unterlassene Handlungen basierend auf den von der EnerChase veröffentlichten Analysen geschehen auf eigene Verantwortung. Es wird jegliche Haftung seitens EnerChase ausgeschlossen, sowohl für direkte wie auch für indirekte Schäden und Folgeschäden, welche im Zusammenhang mit der Verwendung der Informationen entstehen können.



Analyst:

Stefan Küster

cert. TEMA - certified Technical
Energy Market Analyst | CFTE

Energieökonom (Dipl.- Vw.)

kuester@energycharts.de

Impressum

Angaben nach § 5 TMG und
Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV:
EnerChase GmbH & CO. KG
Taubnesselweg 5
47877 Willich
Deutschland

Sitz: Willich, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Krefeld unter HRA 7101, vertreten durch die persönlich haftende Gesellschafterin EnerChase Verwaltung GmbH, Sitz: Willich, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Krefeld unter HRB 18393, diese vertreten durch die Geschäftsführer Stefan Küster und Dennis Warschewitz.

Nutzungsbedingungen / Disclaimer

Die Analysen der EnerChase GmbH & Co. KG (im Folgenden „EnerChase“) richten sich an institutionelle professionelle Marktteilnehmer. Die Analysen von EnerChase sind für die allgemeine Verbreitung bestimmt und dienen ausschließlich zu Informationszwecken und stellen insbesondere keine Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Energie oder Derivaten dar und beziehen sich nicht auf die spezifischen Anlageziele, die finanzielle Situation bzw. auf etwaige Anforderungen von Personen. Handlungen basierend auf den von EnerChase veröffentlichten Analysen geschehen auf eigene Verantwortung der Nutzer. Grundsätzlich gilt, dass die Wertentwicklung in der Vergangenheit keine Garantie für die Wertentwicklung in der Zukunft ist. Vergangenheitsbezogene Daten bieten keinen Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Die Analysen beinhalten die subjektive Auffassung des Autors zum Energiemarkt aufgrund der ihm tatsächlich zur Verfügung stehenden Daten und Informationen, geben mithin sowohl hinsichtlich der Herkunft der Daten und Informationen als auch der hierauf aufbauenden Prognose den subjektiven Blick des Autors auf das Marktgeschehen wider im Zeitpunkt der Erstellung der jeweiligen Analyse.

1. Haftungsbeschränkung EnerChase

Wir übernehmen keine Haftung für direkte wie auch für indirekte

Schäden und Folgeschäden, welche im Zusammenhang mit der Verwendung der Informationen entstehen können mit Ausnahme für Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung unsererseits oder einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung einer unserer Erfüllungsgehilfen beruhen. Insbesondere besteht keine Haftung dafür, dass sich die in den Analysen enthaltenen Prognosen auch bewahrheiten. Die Informationen und Prognosen auf der Website sowie in dieser Analyse wurden mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Für die Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit kann gleichwohl keine Gewähr übernommen werden, auch auf eine Verlässlichkeit der Daten hat der Nutzer keinen Anspruch. Des Weiteren wird die Haftung für Ausfälle der Dienste oder Schäden jeglicher Art bspw. aufgrund von DoS-Attacken, Computerviren oder sonstigen Attacken ausgeschlossen. Die Nutzung der Inhalte dieser Analyse, der Webseite oder des MarketLetters erfolgt auf eigene Gefahr des Nutzers.

2. Schutzrechte

Eine vollständige oder teilweise Reproduktion, Übertragung (auf elektronischem oder anderem Wege), Änderung, Nutzung der Analysen oder ein Verweis darauf für allgemeine oder kommerzielle Zwecke ist ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung nicht gestattet. Die genannten und ggf. durch Dritte geschützten Marken- und Warenzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen Kennzeichenrechts und den Besitzrechten der jeweiligen eingetragenen Berechtigten. Allein aufgrund der bloßen Nennung ist nicht der Schluss zu ziehen, dass Markenzeichen nicht durch Rechte Dritter geschützt sind. Die Autoren von EnerChase beachten in allen Publikationen die Urheberrechte der verwendeten Grafiken und Texte. Sie nutzen eigenhändig erstellte Grafiken und Texte oder greifen auf lizenzfreie Grafiken und Texte zurück. Bei Bekanntwerden von Urheberrechtsverletzungen werden derartige Inhalte umgehend entfernt. Jede vom deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht nicht zugelassene Verwertung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Anbieters oder jeweiligen Rechteinhabers. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von Inhalten in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Die

unerlaubte Vervielfältigung oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist nicht gestattet und strafbar. Der Inhalt der Analysen darf nicht kopiert, verbreitet, verändert oder Dritten zugänglich gemacht werden.

3. Hinweis zu externen Links

Die Analysen, die Website oder der MarketLetter enthalten Verknüpfungen zu Websites Dritter („externe Links“). Diese Websites unterliegen der Haftung der jeweiligen Betreiber. Der Anbieter hat bei der erstmaligen Verknüpfung der externen Links die fremden Inhalte daraufhin überprüft, ob etwaige Rechtsverstöße bestehen. Zu dem Zeitpunkt waren keine Rechtsverstöße ersichtlich. Der Anbieter hat keinerlei Einfluss auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung und auf die Inhalte der verknüpften Seiten. Das Setzen von externen Links bedeutet nicht, dass sich der Anbieter die hinter dem Verweis oder Link liegenden Inhalte zu eigen macht. Eine ständige Kontrolle der externen Links ist für den Anbieter ohne konkrete Hinweise auf Rechtsverstöße nicht zumutbar. Bei Kenntnis von Rechtsverstößen werden jedoch derartige externe Links unverzüglich gelöscht.

4. Hinweis nach § 85 WpHG

Unsere Tätigkeit ist gemäß § 86 WpHG bei der BaFin angezeigt. Wir möchten darauf hinweisen, dass Stefan Küster als Autor der Analysen zum Zeitpunkt der Analyseerstellung in den besprochenen Basiswerten investiert sein könnte. (Offenlegung gemäß § 85 WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte). Eine Weitergabe der Inhalte an Unternehmen oder Unternehmensanteile, die Finanzportfolioverwaltung oder unabhängige Honorar-Anlageberatung erbringen, ist nur gestattet, wenn mit EnerChase hierfür eine Vergütung vereinbart wurde. Die Informationen und Analysen sind nicht für Privatpersonen bestimmt.

Die Charts werden mit Tradesignal® erstellt. Tradesignal® ist eine eingetragene Marke der Trayport Germany GmbH. Nicht autorisierte Nutzung oder Missbrauch ist ausdrücklich verboten (www.tradesignal.com). Daten von ICE Data Services.